

Alle 1.260 Konzertkarten verkauft / Langanhaltender Applaus und Standing Ovations nach jedem Auftritt

Gefühlvoll und mitreißend: „Da Capo“ begeisterte in St. Michael

[www.
optik-puzig.de](http://www.optik-puzig.de)

Dormagen (jvh) – In der stimmungsvollen Atmosphäre der Kirche St. Michael schwebten jetzt zahlreiche Besucher zwischen Himmel und Erde – denn der Chor „Da Capo“ hatte zu drei Konzerten mit dem Titel „Heaven & Earth“ eingeladen. Die stets über die Stadtgrenzen hinaus sehr beliebten Auftritte der Chorhaus-Formation unter der Leitung von Horst Herbertz sorgten auch am vergangenen Wochenende für ein dreimal bis auf den letzten Platz gefülltes Gotteshaus in der Innenstadt. Begleitet wurde sie vom Rheinischen Oratorienorches-

ter. Nach dem sanften Einstieg führte „Da Capo“ seine Zuhörer allmählich in eine atmosphärisch aufgeladene Stimmung, welche schließlich in mitreißenden Hymnen gipfelte.

„Rundum zufrieden – musikalisch wie auch organisatorisch“, waren alle Beteiligten laut Willy Schlömer vom Chorhaus St. Michael mit den drei Konzerten. Zum Thema „Heaven & Earth“ sei es diesmal das Ziel der Gruppe gewesen, einen „intensiven Spannungsbogen“ zu schaffen. Angefangen mit „Goeta“ von Peter Karlsson und „Lege deine Sorgen nieder“ von Sefora Nelson gaben die Sänger unter anderem auch ihre Interpretation des Psalms 42 „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“ zum Besten.

Pilzkopfverriegelungen
nur vom **Fachmann** 
SCHOR EINBRUCHSCHUTZ®
Tel.: **02133 - 53 53 53**

Doch auch ausgefallene Lieder wie etwa „Kia hora the marino“ auf Maori sowie „Bata yetu“ auf Swahili, beide mit Solist Stefan Krautstein, rissen das Publikum mit. Im großen Finale ließ „Da Capo“ durch das etwas ruhigere „Da berühren sich Himmel und Erde“ die Atmosphäre wieder etwas besinnlicher werden. Etwas ganz besonderes hatte sich das „Kreativteam“ des Chorhauses für die Auftritte einfallen lassen: Passend zu den Texten wurden Videose-

quenzen gezeigt, in denen eine Künstlerin Sand-Kunstwerke entstehen ließ. Sehr symbolisch transportierten die Bilder die unterschiedlichen Inhalte und Botschaften passend zum Thema „Heaven & Earth“.

„Da Capo“ kann erneut von einem vollen Erfolg sprechen: Nach bereits vielen gelungenen Konzerten war die Erwartungshaltung besonders bei den Gästen sehr hoch, die schon einmal in den musikalischen Genuss eines Auftritts des Chors gekommen waren. Dass diese erfüllt werden konnten, zeigte sich spätestens am langanhaltenden Applaus und den Standing Ovations nach jedem einzelnen Konzert. Einige Besucher sprachen von einem der besten Auftritte von „Da Capo“.



Der Chor „Da Capo“ des Chorhauses St. Michael durfte sich am vergangenen Wochenende wieder einmal über drei ausverkaufte Konzerte freuen. Begleitet wurden die Sänger unter der Leitung von Horst Herbertz diesmal vom Rheinischen Oratorienorchester. Foto: Joëlle von Hagen